

18. DIALOG ABFALLWIRTSCHAFT MV

Aktuelle Entwicklungen in der Abfall- und Ressourcenwirtschaft

Mi. 27. Juni 2018

Schirmherr: Harry Glawe

Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Veranstalter

Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



12. ROSTOCKER BIOENERGIEFORUM

Bioenergie in der Sektorenkopplung

Do.- Fr. 28. - 29. Juni 2018

Schirmherr: Christian Pegel

Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern

Veranstalter



Universität
Rostock



Traditio et Innovatio

Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH



AGENTUR FÜR
ERNEUERBARE
ENERGIEN

Regionalkonferenz
FLEXIBILITÄT MOBILISIEREN

Fr. 29. Juni 2018

im Rahmen des Rostocker
Bioenergieforums

Programm 18. DIALOG Abfallwirtschaft MV

ab 8:30 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro

9:00-10:30 Uhr **Forum I Aktuelle Entwicklungen in der Kreislaufwirtschaft**

Moderation: Prof. Michael Nelles

Uni Rostock, Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft

9:00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Wolfgang Schareck, Rektor der Universität Rostock

Aktuelle Abfallwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern

Dr. Arnold Fuchs, Abteilungsleiter im

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Mecklenburg-Vorpommern

800 Jahre Hansestadt Rostock und aktueller Stand der Kreislaufwirtschaft

Holger Matthäus, Senator für Bau- und Umwelt, Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Umsetzung des VerpackG: Handlungsbedarf für die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

Dr. Frank Wenzel, Gaßner, Rechtsanwalt und Fachanwalt

für Vergaberecht [GGSC] Partnerschaft v. Rechtsanwälten

Erfahrungen mit der Wertstofftonne im Landkreis

Nordwestmecklenburg

Robert Frenz, Betriebsleiter Abfallwirtschaftsbetrieb NWM

10:30-11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:00-13:00 Uhr **Forum II Neue Ansätze der Abfallverwertung und -beseitigung**

Moderation: Martina Ocik

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit MV

Dr. Meinolf Drüeke, LUNG MV

11:00 Uhr

Klärschlammverwertungsanlage der Hansestadt Rostock

Ulrich Jacobs, Geschäftsführer Klärschlamm-Kooperation

Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Klärschlammverwertung auf der Insel Rügen

Oliver Heidrich, Regionalbereichsleiter Abwasser Bergen,

ZWAR Rügen

Entsorgung von Rotorblättern

Mika Lange, Leiter Entsorgung GFK/CFK

Prokurist neowa GmbH

Recycling von siliziumbasierten Photovoltaik-Modulen
*Benedikt Heitmann, Forschung & Entwicklung,
 Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG*

Beseitigung von DK1-Abfällen im Raum Vorpommern und
 östliches Mecklenburg – Bedarf und Machbarkeit – eine
 regionale Betrachtung
Bernd Ostenberg, GF BN Umwelt GmbH Rostock

13:00-14:30 Uhr **Mittagspause**

14:30-16:30 Uhr **Forum III Stand und Umsetzung der Gewerbe-
 abfallverordnung**

*Moderation: Frank Zörner
 enviMV e.V.*

14:30 Uhr

Gewerbeabfallverordnung: Vom Sollen und Können
*Rica Weisz, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und
 Gesundheit MV*

Gewerbeabfallverordnung: Anforderungen an
 Vorbehandlungsanlagen
Annett Schwertfeger, Dezernentin StALU MM

Gewerbeabfallverordnung: Umsetzung aus Sicht
 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
*Matthias Welk, Senatsbereich Bau und Umwelt,
 Amt für Umweltschutz, Hanse- und Universitätsstadt Rostock*

Gewerbeabfallverordnung: Umsetzung aus Sicht der
 Kreislaufwirtschaft
Norbert Jacobsen, Technischer Geschäftsführer IAG

anschließend

Podiumsdiskussion mit Entsorgungsunternehmen
 zum Stand der Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung

- *Ronald Kaltwasser
 Niederlassungsleiter MV der
 Veolia Umweltservice Nord GmbH*
- *Alexander Steingraeber, Geschäftsführer/Regionalleiter
 MV/SH ALBA Nord GmbH*
- *Remondis – angefragt*
- *Heidi Waschki
 Betriebsleiterin Stralsund Nehlsen GmbH & Co.KG*

16:30 Uhr

Schlusswort

Michael Nelles, Professur Abfall- und Stoffstromwirtschaft

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online auf unserer DIALOG-Homepage an:

<http://abfallwirtschaftsdialog.auf.uni-rostock.de/>

oder Sie laden dort das Anmeldeformular herunter
und faxen es an: ☎ 0381.498-3402

Der **Tagungsbeitrag** beträgt 90,- € ermäßigt 45,- € (Ämter, Behörden, Hochschulen, enviMV-Mitglieder), Studierende haben freien Eintritt.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung.
Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr erst nach deren Erhalt.

Eine Stornierung ist bis zum 11.06.2018 möglich, jedoch wird dafür eine Bearbeitungsgebühr von 20,- € erhoben.

Die Teilnahme kann auf eine (!) andere Person übertragen werden.

Tagungsort

Universität Rostock, Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät
Justus-von-Liebig-Weg 8, 18059 Rostock, Großer Hörsaal HSL

Organisation und Tagungsbüro, Rechnungen

Frau Christine Herz ☎ 0381.498-3401 ☎ 0381.498-3402

✉ asw@uni-rostock.de

Hotels (Anmeldung unter Stichwort „18. DIALOG Abfallwirtschaft MV“)

Motel One EZ/F 61,- € ☎ 0381.666919 ✉ res.rostock@motel-one.com

nur per Anmeldeformular buchbar (Download von der Homepage)

Radisson Blu EZ/F 88,- € ☎ 0381.3750-0 ✉ Reservations.Rostock@RadissonBlu.com



Vorwort

Die Energiewende ist nach wie vor erklärtes Ziel unseres Landes. Damit diese erfolgreich umgesetzt werden kann, muss insbesondere im Wärme- und Verkehrssektor der Anteil der Erneuerbaren Energien erheblich gesteigert werden. Im Jahr 2017 betrug der Anteil von Erneuerbaren Energien im Stromsektor 36,2 %, im Wärme(Kälte)sektor aber nur 12,9 %, im Verkehr gar nur 5,2 % (Stand Dez. 2017).

Ein großer Vorteil der Sektorenkopplung ist, dass das Energiesystem effizient flexibilisiert, die Akzeptanz durch einen gerechten Ausgleich der Lasten erhöht und die Systemsicherheit verstärkt werden kann. Die Sektorenkopplung ist der Schlüssel für eine effiziente Transformation des Energiesystems hin zu einer erneuerbaren und CO₂-neutralen Versorgung in Deutschland. Eine zurzeit intensiv diskutierte Möglichkeit ist die Nutzung von Strom aus Erneuerbaren Energien im Verkehrssektor. Eine weitere Verknüpfung bietet beispielsweise die Verwertung von Überschussstrom zur Herstellung von Grundchemikalien oder Treibstoff. Hierzu bieten Bioenergieanlagen vielseitige Möglichkeiten, die genutzt werden sollten.



Das Rostocker Bioenergieforum bietet in 2018 eine breite Palette an Vorträgen zu den genannten Themen, wobei aktuelle Rahmenbedingungen sowie Konzepte, Forschungsarbeiten und technologische Entwicklungen und Verknüpfungen zwischen den verschiedenen Sektoren, inklusive der stofflichen Nutzung, vorgestellt werden. Insbesondere das direkte

Gespräch zwischen Forschern, Praktikern und Politikern soll zu einem Erkenntnisgewinn für alle und zu neuen Lösungsansätzen führen. Das inzwischen etablierte Rostocker Bioenergieforum bietet dafür eine ideale Plattform.

Als Besonderheit wird in diesem Jahr am zweiten Tag des Bioenergieforums eine Regionalveranstaltung der Agentur für Erneuerbare Energie (AEE) zum Thema „Systemintegration der Bioenergie“ in die Konferenz integriert und ein Workshop zum Thema „Biomasse in industriellen Symbiosen“ angeboten.

Programm 12. Rostocker Bioenergieforum

Donnerstag, 28.06.2018

ab 8:00 Uhr Öffnung des Tagungsbüros

9:00-13:00 Uhr **Plenarveranstaltung**

Moderation: Michael Nelles

Uni Rostock, Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät

Grußworte

Prof. Dr. Wolfgang Schareck, Rektor der Universität Rostock

Grußworte

aus dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung MV

Sektorkopplung – Untersuchungen und Überlegungen zur Entwicklung eines integrierten Energiesystems

Dr. Berit Erlach, acatech München

Schwerpunkte zukünftiger Forschungsförderung im Bioenergiebereich

Dr. Andreas Schütte, FNR

10:30 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Die Rolle der Bioenergie bei der Sektorenkopplung in MV
Maik Orth, LEE-MV, Dr. Andrea Schüch, Uni Rostock

Der Strommarkt in Dänemark – Ein Erfolgsmodell mit Übertragbarkeit auf Deutschland

Nils Kierstein, DBFZ

Biokraftstoffe – unverzichtbarer Energieträger auf dem Weg zum klimaneutralen Antrieb

Prof. Dr. Bert Buchholz, Uni Rostock

Nutzung von Biogasanlagen und biogasbetriebenen Blockheizkraftwerken als Ressource zur Methanolsynthese

Janina Fröhlich, Institut für Energieforschung, HS Ostwestfalen-Lippe

13:00-14:00 Uhr

Mittagspause

14:00-16:00 Uhr

Forum A Biogas - flexibel nutzbar in vielen Sektoren

14:00 Uhr

Strategien und Perspektiven für Biogas in Deutschland im Rahmen der Sektorenkopplung

Tino Barchmann, DBFZ

Biogas im Strommarkt der Zukunft: Aufgabe, Potenzial und Stand der Flexibilisierung im Anlagenbestand

Uwe Welteke-Fabricius, Flexperten Netzwerk Kassel

Dezentrale, bedarfsgerechte und automatisierte Stromproduktion („Post-EEG“): Stand der Technik einer Versuchsbioanlagenanlage

Simon Juan Tappen, Fabian Lichti, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

SmartBio – Biogasanlagen als Akteur am Smart Market – Zusätzliches Erlöspotenzial heben

Prof. Dr.-Ing. Uwe Holzhammer, TH Ingolstadt

16:00 Uhr

Kaffeepause

16:30-18:00 Uhr Forum A Biogas Teil II

16:30 Uhr

Technischer Systemvergleich verfahrenstechnischer biochemischer Energieanlagen

Robert Kopf, Doktorand Uni Rostock

Regelung der Gasproduktion von Biogasanlagen (ReBi) für eine am Bedarf orientierte, gesteuerte Biogasverstromung

Heiner Brookmann, HAWK Göttingen

Solar-Biogas-Hybridanlage in industrieller Anwendung

Jan Sprafke, Uni Rostock

18:00 Uhr

Vortragende ABENDVERANSTALTUNG ab 19:00 Uhr
(Info S. 13)

14:00-16:00 Uhr Forum B Biogene Energieträger im Transport- und Mobilitätssektor

14:00 Uhr

Auswirkungen der Düngeverordnung auf die Klimaschutzleistung der Rapszerzeugung und dezentralen Rapsölkraftstoffproduktion in Bayern

Dr.-Ing. Daniela Dressler, TFZ Straubing

Diesel R33 – marktfähig und zukunftsträchtig

Anja Singer, Hochschule Coburg

Dezentrale Nutzung von partiell aufbereitetem Biogas als Kraftstoff für die Landwirtschaft

Abdessamad Saidi, TH Ingolstadt

Betrieb eines forstwirtschaftlichen Vollernters mit Rapsölkraftstoff – Betriebserfahrungen und Emissionsverhalten im realen Betrieb

Dr.-Ing. Peter Emberger, TFZ Straubing

16:00 Uhr

Kaffeepause

Donnerstag, 28.06.2018**16:30-18:00 Uhr Forum B Biogene Kraftstoffe**

16:30 Uhr Oxymethyldimethylether (OMDME/OMEx) als Alternative für Dieselkraftstoff: physikochemische Eigenschaften und Additivierung

Svetlana Crusius, ERC Additiv GmbH

Sensorik zur Qualitätsüberwachung moderner biogener Kraftstoffe

Jens Staufenbiel, Hochschule Coburg

Algae to Liquid – Gewinnung von Kraft- und Brennstoffen aus Mikroalgen

Hendrik Wollmerstädt, TU Bergakademie Freiberg

18:00 Uhr **Vortragende ABENDVERANSTALTUNG ab 19:00 Uhr**

14:00-16:00 Uhr Forum C Nutzung fester Bioenergieträger und stoffliche Verwertung der Reststoffe

14:00 Uhr Wirtschaftlichkeit der energetischen Halmgutnutzung

Telse Vogel, LFA

Kleine Holzvergaser – Zukunftschance oder Auslaufmodell?

Wo bietet der Wärmemarkt Senken für die KWK mit Biomasse?

Christian Letalik, C.A.R.M.E.N. e.V.

Online-Messung des hydrothermalen Karbonisierungsprozesses zur Erhöhung der Kohlequalität

Dr. Mathias Schlegel, Uni Rostock

Hochwertiges biogenes Silika aus landwirtschaftlichen Reststoffen

Thomas Schliermann, DBFZ

16:00 Uhr **Kaffeepause**

16:30-18:00 Uhr Forum C Thermische Biomassenutzung

16:30 Uhr Hocheffiziente Hausmüll-Vergasung – Indonesien 2018ff

Dr. Erwin Greiler, Dr. Greiler Unternehmensberatung

Wirksame Reduzierung von Energiekosten und Emissionen bei konventionellen Feuerungen sowie Biomasseverbrennungsanlagen

Thomas Harbeke, Energy-Efficiency-Solutions, Bovenden

Aktuelle Bewertung von Biomassefeuerungen und Voraussetzungen für eine landwirtschaftliche Ascheverwertung

Jan Schlegel, Roland Bischof, TLL

18:00 Uhr **Vortragende ABENDVERANSTALTUNG ab 19:00 Uhr**

Freitag, 29.06.2018**8:30-10:00 Uhr Forum C Biomassebereitstellung für Biogas****8:30 Uhr**

Sorghum – Alternative Energiepflanze für marginale Böden und Rekultivierungsflächen

Stefan Lukas, Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften e. V.

Naturschutzfachliche Optimierung der Rohstoffbereitstellung für Biogasanlagen

Bernhard Wern, IZES gGmbH

Ertrags- und Qualitätssteigerung von Biogas aus der anaeroben Fermentation durch Calciumnitrat-Behandlung

Prof. Dr. Thorsten Stoeck, TU Kaiserslautern

10:00 Uhr

Vortragende Exkursionen ab 12:30 Uhr (Info S. 11, 12)

10:30-12:00 Uhr Workshop zu industriellen Symbiosen unter Nutzung biogener Ressourcen (Projekt UBIS)**10:30 Uhr**

Schon wieder ein Modewort für längst bekannte Dinge?!

Jein – natürlich arbeiten Firmen in MV längst zusammen, um Stoffströme optimal zu nutzen und Transportwege zu vermeiden, nur wird darüber selten berichtet und diese Zusammenarbeit schon gar nicht als „Symbiose“ bezeichnet.

Andere Länder gehen mit der Thematik deutlich offensiver um und nutzen diese positiv in ihrer Öffentlichkeitsarbeit wie z.B. im weltbekannten Beispiel Kalundborg in Dänemark.

Kommunikation ist ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg!

Deshalb soll nach einer Einführung (Vorstellung von Beispielen, Projekten und Initiativen im Land MV) in einer Diskussionsrunde mit Akteuren und Teilnehmern u.a. folgenden Fragen nachgegangen werden:

Wie kommt man zu mehr Kooperation? Was sind erfolgreiche Strategien? Braucht es Ansbuch von außen? Welche Randbedingungen sind förderlich ...?

Wir hoffen auf einen regen Erfahrungsaustausch und Inspiration für alle! Die Ergebnisse werden im Projekt genutzt und zur Weiterentwicklung unterstützender Tools der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Dr. Andrea Schüch, Uni Rostock (Projekt UBIS)

Dr. Gabriele Hoffmann, Energieministerium MV (Projekt BEA-APP)



AGENTUR FÜR
ERNEUERBARE
ENERGIEN

Regionalkonferenz FLEXIBILITÄT MOBILISIEREN

Erneuerbare Energien sollen in Zukunft die Verantwortung für unsere Versorgung übernehmen. Dafür müssen Sonne, Wind und Bioenergie sich besser mit ihren Verbrauchern abstimmen. Anlagen und Infrastruktur müssen nachgerüstet werden, hin zu einem flexibel vernetzten Zusammenspiel.

Dieses Update unseres Energiesystems steht im Mittelpunkt der Regionalkonferenz der Agentur für Erneuerbaren Energien (AEE). Im Rahmen des Rostocker Bioenergieforums stellen wir konkrete Lösungen für das dringend nötige Energie-Update vor. Erfahrene Praktiker erklären, wie Anlagenbetreiber, Politiker und Planer zum Energie-Update beitragen können.

8:30 Uhr Begrüßung und Vorstellung

*Jörg Mühlenhoff, Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) e.V.
Ingo Baumstark, Regionalbüro Ost, Fachverband Biogas e.V.*

8:40 Uhr Welche Flexibilität wird benötigt?

Bedarf und Lösungen aus Sicht eines Netzbetreibers

*Tobias Struck, Leiter Bereich Speicher,
WEMAG AG, Schwerin*

9:00 Uhr Fit machen für mehr Flexibilität

Bioenergie rentabel flexibilisieren: Vergleich von Betriebsstrategien
Martin Dotzauer, Deutsches Biomasseforschungszentrum Leipzig

Bioenergie rentabel flexibilisieren: Erfahrungsbericht eines Betreibers
*Martin Buchholz, Blumendorf Bioenergie GmbH & Co. KG und
Genossenschaft Deutscher Grün-Energie-Erzeuger GDGE eG,
Bad Oldesloe*

9:50 Uhr Fragen und Diskussion

10:00 Uhr Pause

10:30 Uhr Fit machen für mehr Flexibilität (Teil 2)

Wärmenetze flexibilisieren

N.N., Stadtwerke Schwerin GmbH (angefragt)

10:50 Uhr Fragen und Diskussion

11:00 Uhr Was muss sich ändern für mehr Flexibilität?

Impulsvortrag

*Dr. Bettina Hennig, Rechtsanwältin, von Bredow Valentin Herz, Berlin***anschl. Podiumsdiskussion mit***Rudolf Borchert, Vorsitzender,**Landesverband Erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern**Martin Buchholz, Blumendorf Bioenergie GmbH & Co. KG und Genossenschaft Deutscher Grün-Energie-Erzeuger GDGE eG**Dr. Bettina Hennig, Rechtsanwältin, von Bredow Valentin Herz, Berlin**Christian Dahlke, Abteilungsleiter, Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern**Moderation: Jörg Mühlenhoff, AEE, Berlin***12:00 Uhr Mittagsimbiss****12:30 Uhr Abfahrt zur Exkursion****13:00 Uhr Exkursion: Flexibilität im Netz**

Besichtigung der E.DIS-Netzleitstelle, Bentwisch bei Rostock

Gespräch mit *Joachim Jordan, Leiter Netzleitstelle Bentwisch, E.DIS Netz GmbH***15:00 Uhr Ende der Exkursion, Rückfahrt zum Hörsaal und zum Hauptbahnhof Rostock****Anmeldung**

Die AEE-Regionalkonferenz ist Teil des 12. Rostocker Bioenergieforums vom 28.-29.06.2018. Die Teilnahme an der AEE-Regionalkonferenz ist kostenlos. Alle weiteren Programmteile des Bioenergieforums sind kostenpflichtig.

Veranstaltungsort

Universität Rostock

Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät, Großer Hörsaal HSL
Justus-von-Liebig-Weg 8, 18059 Rostock

Unterstützer der Regionalkonferenz

Landesverband Erneuerbare Energien (LEE)
Mecklenburg-Vorpommern

Fachverband Biogas e.V.



Landesverband
Erneuerbare Energien
Mecklenburg-Vorpommern eV

Die Regionalkonferenz ist Teil des Projekts „Energie-Update“ der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) e.V. Weitere Informationen zum Projekt:
www.energie-update.de

Freitag, 29.06.2018

Exkursionen Abfahrten: 12:30 Uhr

13:30 Uhr Grevesmühlen – Stadt ohne Watt

Was? Klärwerk mit Klärgasverstromung
 Wärmenutzung für Garnelenfarm

Wo? Grevesmühlen
Fahrzeit: 1 Std.
Dauer: 1,5 Std.
Teilnehmerzahl: 20



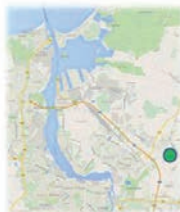
Energie- + Klärwerk Grevesmühlen

13:00 Uhr Flexibilität im Netz

Was? E.DIS-Netzleitstelle
 Gespräch mit Joachim Jordan, Leiter Netzleitstelle Bentwisch, E.DIS Netz GmbH

Wo? Bentwisch
 bei Rostock
Fahrzeit: 30 min
Dauer: 1 Std.
Teilnehmerzahl: 20

e.dis
 Am Umspannwerk 3a
 18182 Bentwisch



Weitere Exkursionen sind in Vorbereitung und werden zum gegebenen Zeitpunkt auf unserer Website zu sehen sein.

<https://bioenergieforum.auf.uni-rostock.de/>

Donnerstag, 28. Juni 2018 Abendveranstaltung ab 19:00 Uhr**Braugasthaus Zum alten Fritz**

Am Abend des 28. Juni haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen unserer Abendveranstaltung im sehr beliebten Braugasthaus „Zum alten Fritz“ im Rostocker Stadthafen Ihre Fachgespräche in lockerer Atmosphäre zu intensiveren. Es erwartet Sie ein reichhaltiges Büfett und ein Begrüßungsgetränk.

Genießen Sie – bei hoffentlich gutem Wetter – den Abend an der Warnow.

(Extrakosten 20,- €)

(Extrakosten 20,- €)

Adresse: Warnowufer 65, 18057 Rostock



Foto: BGH Zum alten Fritz

© Hansestadt Rostock



Mit dem Pkw gelangen Sie vom Tagungsort im Justus-von-Liebig-Weg zum Braugasthaus **Zum alten Fritz** im Rostocker Stadthafen, siehe Karte (Parkmöglichkeiten **P**).



Mit der Tram-Linie 6 (Richtg. „Mensa“) fahren Sie vom „Dr.-Lorenz-Weg“ bis zum Haltepunkt „Kropeliner Tor“. Dann gehen Sie die Straße „Am Kanonsberg“ hinunter und überqueren die Straße „Am Strande“, wenden sich nach links und sind in wenigen Minuten da (Fußweg ca. 7 min.).

Mit der Tram-Linie 3 (Richtg. Dierkow) fahren sie bis Haltepunkt „Doberaner Platz“ und gehen die Friedrichstraße hinunter zum Stadthafen, hier rechts halten.

Allgemeine Informationen

Tagungsort

Universität Rostock, Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät
J.-v.-Liebig-Weg 8, 18059 Rostock, Großer Hörsaal HSL + Seminarräume (Foren)

Der **Tagungsbeitrag** beträgt 100,- €, ermäßigt 50,- € (öffentliche Einrichtungen), Studierende haben freien Eintritt.

Bei einer Anmeldung zur Abendveranstaltung fallen Extrakosten von 20,- € an, die vor Ort bezahlt werden.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr erst nach deren Erhalt.

Eine Stornierung ist bis zum 11.06.2018 möglich, jedoch wird dafür eine Bearbeitungsgebühr von 20,- € erhoben.

Die Teilnahme kann auf eine (!) andere Person übertragen werden.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online auf unserer Bioenergieforums-Homepage an:

<http://bioenergieforum.auf.uni-rostock.de>

oder Sie laden dort das Anmeldeformular herunter und faxen es an:

☎ 0381.498-3402

Organisation und Tagungsbüro, Rechnungen

Frau Christine Herz ☎ 0381.498-3401 ☎ 0381.498-3402 ✉ asw@uni-rostock.de

Übernachtungen/Hotels

Als Gäste unserer Tagung erhalten Sie unter dem Stichwort „12. Rostocker Bioenergieforum“ Sonderkonditionen in folgenden Hotels (bis Mitte Mai sind Abrufkontingente reserviert).

Motel One EZ/F 61,- € ☎ 0381.666919 ✉ res.rostock@motel-one.com
nur per Anmeldeformular buchbar (Download von der Homepage)

Radisson Blu EZ/F 88,- € ☎ 0381.3750-0 ✉ Reservations.Rostock@RadissonBlu.com

Hinweis: Buchen Sie Ihre Zimmer rechtzeitig, da im Juni bereits touristische Hochsaison an der Ostseeküste ist und kurzfristig schwer Unterkünfte zu bekommen sind!

18. DIALOG

Abfallwirtschaft MV

Mit freundlicher Unterstützung von



Unsere langjährigen Kooperationspartner



... und viele Weitere



Mit freundlicher Unterstützung von

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

SCHAUMANN
BIOENERGY



VRD STIFTUNG
FÜR ERNEUERBARE
ENERGIEN



Unsere Kooperationspartner



Institut für Biogas
Kreislaufwirtschaft & Energie
Prof. Dr.-Ing. Frank Scholwin



Industrie- und Handelskammer
zu Rostock



Staatliches Amt für Landwirtschaft
und Umwelt Mittleres Mecklenburg
(StALU MM)



BUNDESVERBAND
Bioenergie e.V.



ANS

Arbeitskreis zur Nutzung von
Sekundärrohstoffen und für Klimaschutz e.V.



Bauernverband
Mecklenburg-Vorpommern

Deutsche Gesellschaft
für Abfallwirtschaft e.V.



... und viele Weitere